



BGF-Koordinierungsstelle Sachsen

Zugang für kleine und mittelständische Unternehmen
zu betrieblicher Gesundheitsförderung
In Kooperation mit:

KRANKENHAUSEGELLSCHAFT SACHSEN
VERBAND DER KRANKENHAUSTRÄGER IM FREISTAAT SACHSEN



Tobias Benzin
Referent & Moderator
06. Juni 2023



Erfolgsfaktor im Klinikum: Betriebliche Gesundheit

Chancen, Nutzen und Anlaufstellen für Krankenhäuser

Tobias Benzin

M.A. Sportwissenschaft

Inhaber HFA-BGMplus

Bereichsleiter der Health & Fitness Academy

Regionalgruppenleiter Bundesverband BGM e.V.

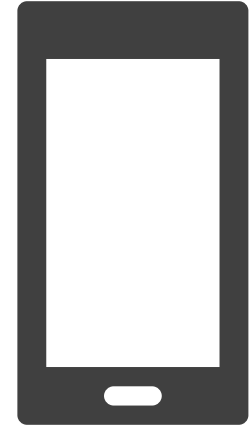


Ziele des Vortrags

Entscheidungsgrundlage JA vs. NEIN zu BGM/ BGF

Sie benötigen:

- a) *Handy bzw. Browser*
- b) *Stift & Zettel*





Agenda

1. **Status Quo & Relevanz von betrieblicher Gesundheit**
2. **Wissen – Was ist BGF/ BGM?**
3. **Wirksamkeit & ROI (harte vs. weiche Faktoren)**
4. **Best practise vs. Fuck up's**
5. **Fragerunde & Diskussion**

Was glauben Sie? – Online Umfrage

Wieviele Prozent der deutschen Arbeitnehmer haben eine hohe Bindung zu Ihrem Unternehmen?

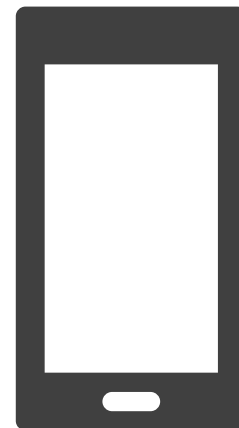
46%

28%

15%

Link für Chat:

<https://www.menti.com/alb3ykfh88zf> oder CR Code scannen





Die Realität...

Setzen sich MA für ihr Unternehmen ein?
Von 100 Mitarbeitern machen...

...einen engagierten Job, denken mit
& handeln im Sinne des
Unternehmens
„hohe Bindung“

?

...Dienst nach Vorschrift
„geringe Bindung“

?

...nur mit Aufforderung → Bremse
der Firma
„keine Bindung“

?



Die Realität...

Setzen sich MA für ihr Unternehmen ein?
Von 100 Mitarbeitern machen...

...einen engagierten Job, denken mit
& handeln im Sinne des
Unternehmens
„hohe Bindung“

15

...Dienst nach Vorschrift
„geringe Bindung“

70

...nur mit Aufforderung → Bremse
der Firma
„keine Bindung“

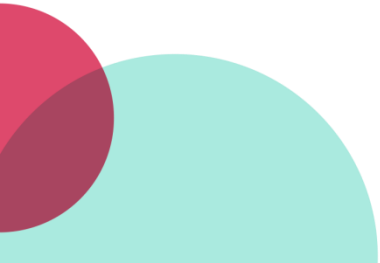
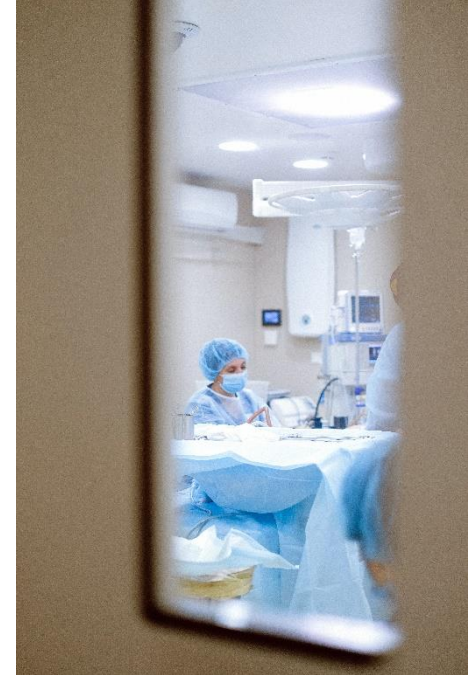
15



Entwicklung der Arbeit

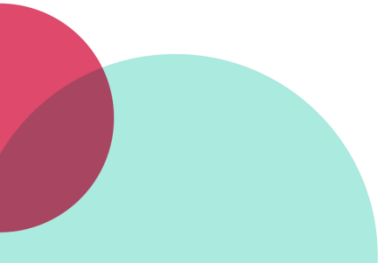
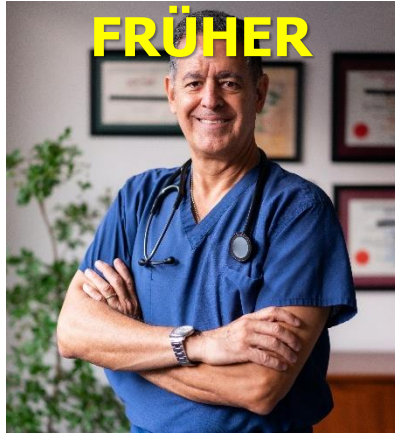
**Die Arbeitswelt (4.0)
befindet sich in einem enormen Wandel!**

- ✓ Spezialisierung
- ✓ Kommunikation
- ✓ Technisierung, Digitalisierung↑
- ✓ Dienstleistungen↑
- ✓ Veränderung & Flexibilität





Attraktive Jobs (früher vs. heute)





Attraktive Jobs (früher vs. heute)



FRÜHER

Generation X
(harte Faktoren)
Zahlen & Erfolg

Sicherheit

unbefristeter Arbeitsvertrag

Geld

gutes Gehalt

Karriere



HEUTE

Generation Z/ Mil.
(weiche Faktoren)
Wohlfühlen

Sinnstiftung

Art der Tätigkeit/ Selbstverwirklichung

Work-Life-Balance

Hobbies, Familie, **Gesundheit**, Zeit↑

Teamgefühl

Stimmung auf Arbeit/ Unterstützung

Wertschätzung

Ich liege der Firma am Herzen



2. Wissen (BGF/ BGM in der realen Praxis)

Welche Gesundheitsmaßnahmen kennen Sie bereits?

Tippen Sie Ihre Antwort in den **Chat**.

Was von den genannten Maßnahmen ist BGM bzw. BGF?





2. Wissen (BGF/ BGM in der realen Praxis)

BGF – Betriebliche Gesundheitsförderung

= **einzelne Maßnahmen**, die der Gesunderhaltung aller Mitarbeiter dienen.

z.B. Gesundheitstage, Bewegungsangebote, Ergonomie-Check, Schulungen, gesunde Ernährung etc.
→ *Maßnahmen müssen Zielgerichtet/ Zweckgebunden sein!!!*

BGM – Betriebliches Gesundheitsmanagement (PDCA)

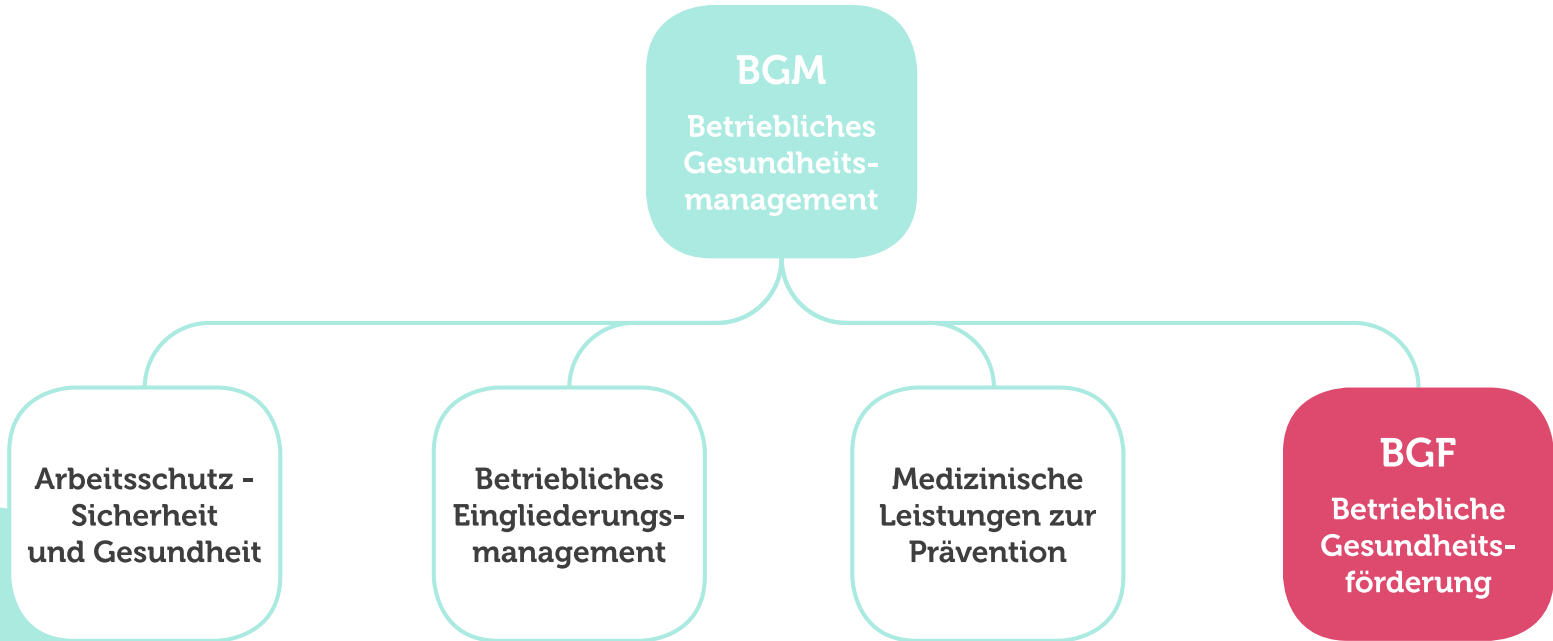
= **zielgerichteter Steuerungsprozess** auf Grundlage eines analysierten IST-Zustandes.

*Steuerungsgremium → IST-Analyse → Planung sowie Auswahl geeigneter (zielgerichteter) Maßnahmen,
→ Wirksamkeitsprüfung → Optimierung (durch Steuerungsgruppe) → Planung...*

- ✓ *Arbeitsschutz*
- ✓ *BEM*
- ✓ *Arbeitsorganisation (Zeiten, Prozesse, Onboarding...)*
- ✓ *Arbeitsumfeld (Räume, Arbeitsmittel, Ergonomie...)*
- ✓ *Soziale Beziehungen (Kommunikationskultur, Führungsverhalten, Feedback...)*

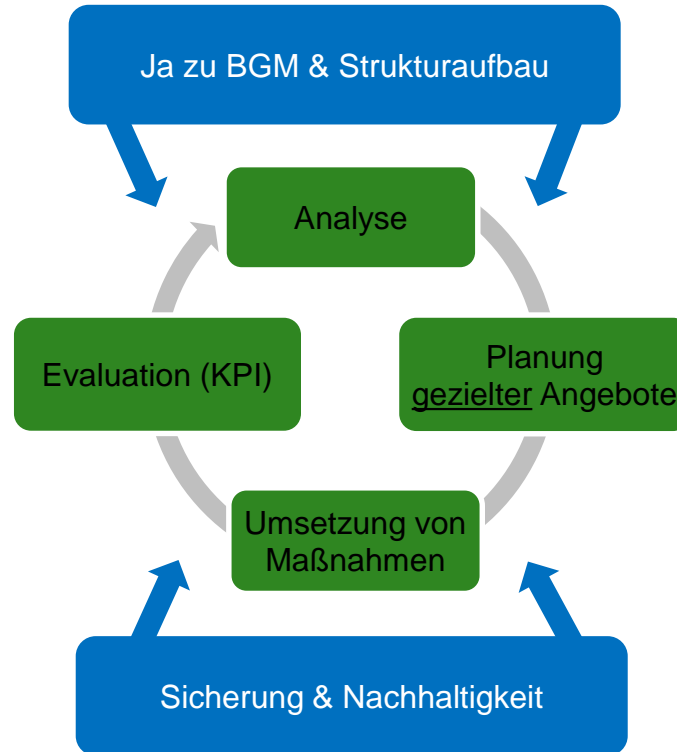


BGF als Teil des BGMs



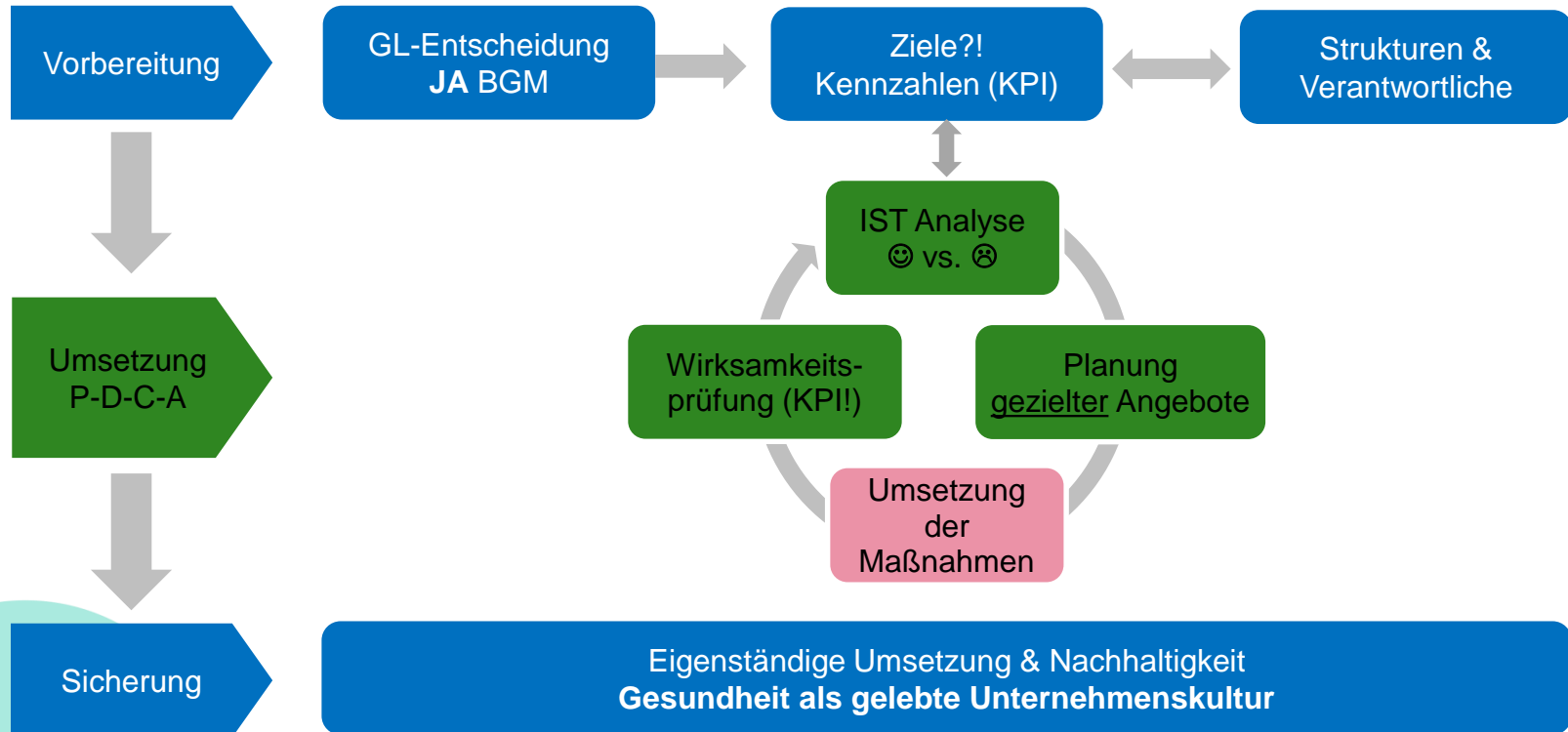


Der BGM-Prozess (grob)





Der BGM-Prozess





3. Wirksamkeit Was bringt BGM überhaupt?

Praxistest zur Wirksamkeit von Gesundheitsmaßnahmen

Bewerten Sie auf einer Skala von 1 (niedrig) bis 10 (sehr hoch) Ihre...

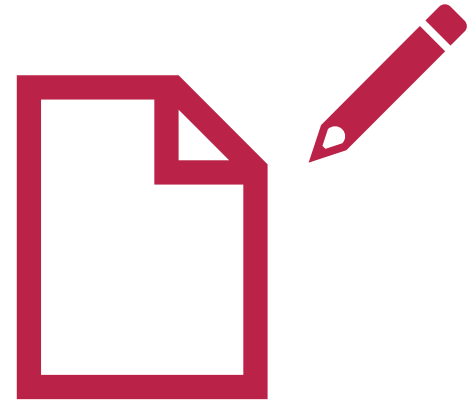
- a) Aufmerksamkeit
- b) Stimmung

Bitte tragen Sie jetzt im Chat ein, wie groß der Unterschied von Durchgang 1 zu Durchgang 2 war!

Beispiel:

Aufmerksamkeit nach 2. Durchgang war 3 Werte geringer= **-3**

Stimmung nach 2. Durchgang war 2 Werte höher= **+2**





3. Wirksamkeit Was bringt BGM überhaupt?

Messbar „hart“

RoI = Return on Investment **~2,7**

- IGA Report 2013/2019; Chapman 2012

Krankenstand ↓ (langfristig)

- IGA 2019; Aldana 2005; Lechner 1997; Pelletier 2004 etc.

Image & Arbeitgeberattraktivität

- Kündigungen (drop out) ↓/ Bewerbungen ↑
Treier & Uhle 2019

höhere Kundenzufriedenheit

- Eberle - WIdO 2006



Fühlbar „weich“

Arbeitszufriedenheit ↑

- Motivation der MA ↑
- Teamgedanke ↑
- Loyalität zum Unternehmen ↑
- leichtere Führung
- Innovation & Produktivität ↑
- Konzentration ↑
- Veränderungsbereitschaft ↑
- etc.



4.1 Best Practise - Erfolgsfaktoren BGM

1. Ziele definieren

- ✓ Hartes Ziel = Anzahl der BEM-Fälle reduziert sich um 15% (3 Jahre)
- ✓ Weiches Ziel = MA bewerten Ihre Selbstwirksamkeit beim Umgang mit RS als „gut“

2. Beteiligung der Führungskräfte (Angebote, MAG)

- ✓ FK informiert im Vorfeld über die Veranstaltung
- ✓ Bei Austeilung der Teilnehmerlisten ist FK bereits eingetragen

3. Zielgerichtete Angebote umsetzen

- ✓ Sensibilisierungsphase = 3x interaktiver Vortrag Rückengesundheit (Schichtsystem)
- ✓ Wöchentliche Veranstaltung zu
 - a) Verhältnisprävention (Ergonomieberatung, Einsatz von Hilfsmitteln etc.)
 - b) Verhaltensprävention (Bewegungskurs, Workshops zu Bewältigungsstrategien)

4. Controlling (messbare Kennzahlen)

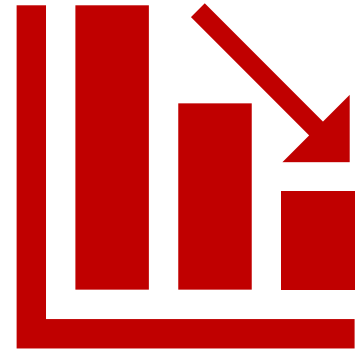
- ✓ Erneute Durchführung der vorherigen Analyse
- ✓ Kommunikation der Ergebnisse (egal welche)





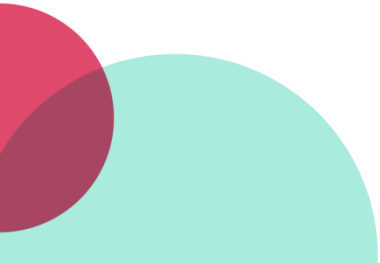
4.2 Fuck Up's im BGM

- 1. Behörde (210 MA)**
 - 4 Jahre BGM mit BGM-Gütesiegel aber ohne Ziele/ Kennzahlen
 - Nachfrage: „Wirkt denn das BGM? Hmm, das wissen wir leider nicht.“
- 2. Metallbau (28 MA)**
 - Chef zum Gesundheitstag:
„Macht euern Gesundheitskram allein, ich habe Wichtigeres zu tun...“
 - Absage 2 Tage vorher (MA haben sich aus Angeboten ausgetragen)
- 3. Pharmazie Unternehmen (>300 MA)**
 - 1x hochengagierte Gesundheitsbeauftragte (1/2 Stelle)
 - Risikoschwangerschaft der Frau = BGM von heute auf morgen tot
- 4. Gesundheitstag ist unser BGM (leider viele Unternehmen)**
 - 1x großer Gesundheitstag/ Jahr (GKV'en fördern stark)
 - MA werden sensibilisiert aber **danach passiert 1 Jahr lang nichts mehr**





Welche Fragen sind offen geblieben?

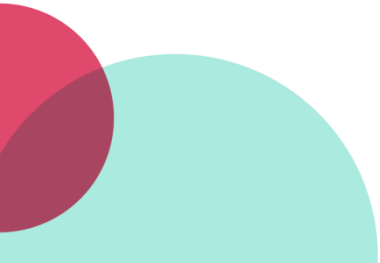




Workshop

Was sind - aus ihrer Sicht - die Bedarfe Ihrer Beschäftigten?

- ✓ Wertschätzung
- ✓ Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- ✓ Flexibilität
- ✓ Arbeitsorganisation
- ✓ Personalmangel
- ✓ schlechte Einarbeitung
- ✓
- ✓
- ✓
- ✓
- ✓
- ✓





BGF-Koordinierungsstelle Sachsen

Tobias Benzin

Im Namen der gesetzlichen Krankenversicherung Sachsen
06. Juni 2023



Kaufmännische
Krankenkasse



HÄNDLERISCHE KRANKENKASSE



KRANKENKASSE



In Zusammenarbeit mit:

STAATSMINISTERIUM
FÜR WIRTSCHAFT
ARBEIT UND VERKEHR





BGF-Koordinierungsstellen

Wer sind die BGF-KS ?

Gemeinsame Initiative der gesetzlichen Krankenkassen (GKV)

Wie agieren die BGF-KS ?

Vermittlung kostenfreier, neutraler Erstberatung innerhalb von zwei Tagen (telefonisch oder vor Ort)

Bündelung von Fachkompetenz der Krankenkassen, Unternehmensverbänden und weiterer regionaler Akteure

Warum gibt es BGF-KS ?

§ 20b SGB V Absatz 3
„Betriebliche Gesundheitsförderung“

Wo sind die BGF-KS ?

Bundesweit als Informations- und Beratungsportal:
[bgf-koordinierungsstelle.de](https://www.bgf-koordinierungsstelle.de)

Regionale Koordinierungsstellen in den
16 Bundesländern

Etwa 300 Berater*innen und Fachexpert*innen



Mehrwert für Unternehmen

Das können Sie mit betrieblicher Gesundheitsförderung erreichen



Besseres Betriebsklima

Zufriedenere und leistungsfähigere Mitarbeiter*innen mit mehr Vitalität



Höhere Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit

Gesteigerte Produktqualität und Dienstleistungsqualität



Vorteile beim Recruiting

Attraktiver Arbeitgeber für neue Angestellte und Auszubildende



Weniger Arbeitsausfälle

Krankheitsbedingte Fehlzeiten können um ein Viertel reduziert werden



Positiveres Unternehmens-Image

Stärkere Bindung Ihrer Mitarbeiter*innen an Ihr Unternehmen



Geringere Fluktuation der Mitarbeiter*innen

Wer sich wertgeschätzt fühlt und mit seiner Tätigkeit identifiziert, wechselt seltener den Arbeitgeber



Der BGF-Prozess – Was vorab wichtig ist



Selbstcheck (Status quo)

Wo stehen Sie bei der Betrieblichen Gesundheitsförderung ?

- Welche Gesundheitsmaßnahmen existieren im Unternehmen ?
- Mit welchen Kooperationspartnern / Krankenkassen arbeiten Sie bereits zusammen ?



Strukturen im Unternehmen

Klare Zuständigkeiten und Ziele definieren

- Steuerungsgremium (auch einzelne Person)
- Was soll durch BGF erreicht werden ?
- Finanzielle & personelle Ressourcen bereitstellen



Partner für Gesundheitsförderung

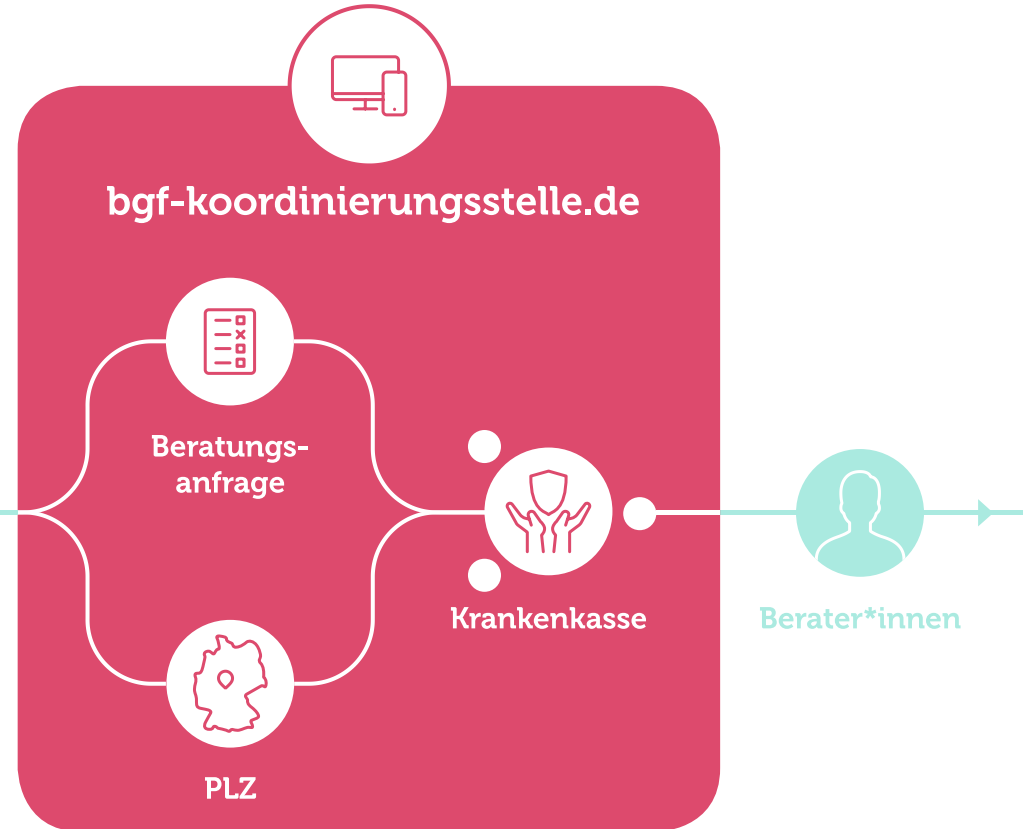
Interne und externe Partner finden und einbeziehen

- **Interne:** Beschäftigte, Betriebsarzt, Fachkraft für Arbeitssicherheit
- **Externe:** Kranken-, Unfall- und Rentenversicherung



Das Onlineportal

- niedrigschwelliger Zugang
- informiert über die betriebliche Gesundheitsförderung, Veranstaltungen und unsere regionalen Kooperationspartner
- vermittelt Kontakt mit Berater*innen auf 2 Wegen
- ist 24 / 7 erreichbar
- Rückmeldung innerhalb von 2 Werktagen





Die Erstberatung mit Expert*innen der Krankenkassen

- telefonisch (bei Bedarf vor Ort)
- nach festgelegten Standards
- für alle Branchen
- krankenkassenunabhängig
- kostenfrei



Beratungsablauf

Information zur Umsetzung
einer nachhaltigen BGF

- Klärung der Ausgangssituation
- Erläuterung des BGF-Prozesses
- Information über Unterstützungsmöglichkeiten der Krankenkassen und Voraussetzungen
- auf Wunsch eine Grobanalyse



Handlungs-
empfehlungen



Unterstützung
Krankenkasse

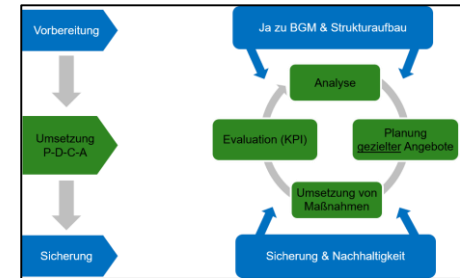


weitere Partner



Zusammenfassung

- Neue Arbeitswelt = neue Bedürfnisse der MA
- Gesundheit (BGM) ist eines dieser neuen Bedürfnisse
- BGM ja, aber richtig (Wirksamkeit↑)!
 - ✓ Ziele setzen
 - ✓ klare Struktur & Vorgehensweise (P-D-C-A Prozess)
 - ✓ Controlling
- Hohe Effekte (Rol, Zufriedenheit, attraktiver Arbeitgeber → Fachkräfte etc.)
- Arbeiten Sie mit Experten zusammen (spart Zeit & Geld)
 - ✓ BGM Aufbau → Berater (Überblick, Strategie & Konzept)
 - ✓ Maßnahmen → BGF Dienstleister („Fachidioten“)



Vielen Dank!

